

Wismar, 18. Juni 2013

FRAUEN IN SPITZENPOSITIONEN: MIT BERUFLICHER WEITERBILDUNG FÜHRUNGSKOMPETENZEN STÄRKEN

Der Frauenanteil in Topgremien großer Unternehmen nimmt in Deutschland nur geringfügig zu // Türöffner können Führungsstärke und methodische Kompetenz sein // WINGS bietet Weiterbildungen in den Bereichen Coaching, Mediation und Beratung an.



Frau in Führungsposition: Mit beruflicher Weiterbildung eigene Führungsqualitäten stärken

Frauen in Spitzenpositionen großer deutscher Unternehmen bleiben nach wie vor eine Ausnahme. Im vergangenen Jahr waren nur vier Prozent aller Vorstands- und fast 13 Prozent aller Aufsichtsratssitze in den Top-200-Unternehmen von Frauen besetzt. Das entspricht lediglich einem Anstieg von jeweils einem Prozentpunkt gegenüber dem Vorjahr, stellt das aktuelle Manager-Barometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) fest. „Insbesondere in Zeiten des schnellen Wandels ist es absolut notwendig, Eigenschaften wie Führungsstärke und methodische Kompetenz als Führungskraft in den Führungsalltag zu integrieren“, sagt

Sandra Lengler, Dozentin bei WINGS, dem Fernstudienzentrum der Hochschule Wismar. Frauen, die in ihrem Beruf Spitzenpositionen anstreben, können sich die erforderlichen Kompetenzen durch eine berufliche Weiterbildung in den Bereichen Coaching, Mediation und Beratung aneignen. WINGS bietet folgende Weiterbildungen an:

- Systemisches Business Coaching (SBC)
- Mediation/Wirtschaftsmediation
- Systemische Change Management Beratung (SCMB)

Diese Ausbildungen qualifizieren Kursteilnehmer für vielfältige berufliche Aufgaben auf der personellen und organisationalen Beratungsebene. Sandra Lengler und Katja Ihde leiten die Weiterbildungen SBC, Mediation und SCMB bei WINGS. Sie haben zahlreiche Frauen und Männer auf ihrem Karriereweg begleitet und können bestätigen: „Mit dem Abschluss ‚Uni of A. Sciences‘ in einem der anerkannten Zertifikatskurse der Hochschule Wismar haben die Teilnehmer beste Karrierechancen im mittleren und gehobenen Management.“ Wer Interesse hat, aber noch nicht genau weiß, ob eine Weiterbildung das Richtige ist, kann das erste Modul als Schnupperkurs belegen und sich dann noch kurzfristig für eine Teilnahme am Gesamtkurs entscheiden.

WINGS-Weiterbildungen – Flexible Lehrmethode

Die Kurse bestehen aus individuell gewählten Selbstlernphasen sowie vier Praxisseminaren: Für das „Selbststudium“ erhalten die Kursteilnehmer umfassendes Studienmaterial zur Vorbereitung auf die Praxisseminare. Diese finden vorwiegend an Wochenenden statt. So können die Kursteilnehmer die in der Regel fünf- bis sechsmonatige Weiterbildung bei WINGS optimal mit Beruf, Familie und Freizeit vereinbaren. Damit die Kursteilnehmer zeitlich und örtlich flexibel bleiben, bietet WINGS die Veranstaltungen bundesweit an verschiedenen Standorten an – dazu gehören beispielsweise Hamburg, Köln, München, Frankfurt/Main oder Stuttgart.

Pressekontakt:

WINGS GmbH, Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar, www.wings.hs-wismar.de,
E-Mail: presse@wings.hs-wismar.de, Tel.: 040-468832-77, Fax: 040-468832-32

Kursinhalte und berufliche Optionen der WINGS-Weiterbildungen

Systemisches Business Coaching:

Mit den notwendigen Führungs- und Methodenkompetenzen kann jeder Teilnehmer nach Kursabschluss als Manager oder Führungskraft seinen eigenen Coaching-Stil für ein professionelles Business Coaching entwickeln. Ein professionell ausgebildeter Business Coach begleitet Mitarbeiter, Geschäftsführer und -partner – etwa in den Bereichen Führung, Karriere, Work-Life-Balance oder in Krisen- und Konfliktsituationen. Dabei entwickelt er neue Handlungs- sowie Lösungsalternativen und richtet diese ausschließlich auf die Bedürfnisse seiner Klienten aus.

Mediation/Wirtschaftsmediation:

Wer führt, trifft auf Konflikte. Ob im Team, in der Hierarchie oder an irgendeiner Schaltstelle im Unternehmen – Konfliktbewältigung ist eine der wichtigsten Führungsaufgaben. Ein Mediator richtet nicht und fällt keine Entscheidungen oder Urteile in Konfliktsituationen. Er übernimmt die Verantwortung für den Prozess der Konfliktbewältigung und unterstützt die streitenden Parteien, ein interessengerechtes Ergebnis – bestenfalls eine Win-Win-Lösung – zu erarbeiten. Mit der Ausbildung zum Mediator erlernen sie die dafür notwendigen Fach- und Methodenkompetenzen. Das Besondere an der Mediatorenausbildung bei WINGS: Absolventen und ausgebildete Mediatoren können sich in zwei zusätzlichen Modulen zum „Wirtschaftsmediator“ weiterbilden. Kursleiterin dieses Angebots ist die Rechtsanwältin und Wirtschaftsmediatorin Katja Ihde.

Systemische Change Management Beratung:

Mit den erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen unterstützen Change-Leader das mittlere und gehobene Management in Unternehmen und stehen mit ihrem speziellen Know-how beratend zur Seite. Experten- und Prozessberater übernehmen die Aufgabe, Veränderungsprozesse in ihrem Unternehmen optimal einzuleiten, nachhaltig umzusetzen und schließlich die Mitarbeiter auf diesem Weg mitzunehmen. Zu den Veränderungsprozessen gehören Umstrukturierungen, Unternehmensnachfolgen, Fusionen und Prozessoptimierungen.

Weitere Informationen zum Fernstudien- und Weiterbildungsangebot finden Sie unter www.wings-fernstudium.de

Über WINGS – Wismar International Graduation Services GmbH

WINGS ist das 2004 gegründete Tochterunternehmen der Hochschule Wismar. Als Fernstudienzentrum organisiert es berufsbegleitende Fernstudiengänge und zertifizierte Weiterbildungen in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Gestaltung mit den staatlichen Graduierungen Bachelor, Diplom und Master. WINGS bietet die Angebote an zehn bundesweiten Standorten sowie in Zürich und Wien an. Derzeit sind rund 3.100 Fernstudenten und mehr als 500 Weiterbildungsteilnehmer an der Hochschule Wismar eingeschrieben. Damit zählt WINGS zu den führenden staatlichen Fernstudienanbietern in Deutschland. Alleiniger Gesellschafter ist die Hochschule Wismar. Aktuelle Informationen zum Fernstudium finden Sie unter www.wings.hs-wismar.de

Pressekontakt:

WINGS GmbH, Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar, www.wings.hs-wismar.de,
E-Mail: presse@wings.hs-wismar.de, Tel.: 040-468832-77, Fax: 040-468832-32